

Ortsjugendring

**33. OJR - Binokelturnier**

(nr) Der Winter naht, die ersten Schneeflocken sind gefallen – so ist auch in diesem Jahr wieder OJR - Binokelturnier-Zeit.

Der Ortsjugendring Eningen e.V. lädt alle ein, die Spaß am Binokelspiel haben und die Regeln beherrschen, bei der 33. Auflage des Binokelturiers mitzuspielen. Also auf geht's!

Das Turnier findet am **Freitag, den 29.11.2013**, statt, Turnierbeginn ist um 19.00 Uhr.

Gespielt wird in der „ehemaligen EMK“ in der Hauptstraße 19 (1. OG).

Für Sieger und Platzierte stehen am Ende schöne Pokale und nette Sachpreise bereit.

Anmeldungen: Bis 1/4 Std. vor Spielbeginn unter 0171/4494004.

Das Startgeld beträgt auch in diesem Jahr € 3,-,-.

OJR-Herbstfreizeit in Wilhelmshaven!

(thw) Die diesjährige Herbstfreizeit führte die 18 Teilnehmer dieses Mal nach Wilhelmshaven an die Nordsee. Zum ersten Mal wurde das „Piratenest“ als Unterkunft für die Herbstferienwoche gebucht. Dieses Haus überraschte die Teilnehmer in mehrfacher Hinsicht. Erstens beinhaltete es ein richtiges Piratenmuseum und zweitens sahen fast alle Räumlichkeiten bei Ankunft aus, als hätten tatsächlich mehrere Wochen die Piraten hier gehaust. Und die hatten bekanntlich ja keine Reinigungskräfte. Also hieß der erste Freizeitprogramm: Grundreinigung. Ungewollt im Vorteil waren die Bahnreisenden gegenüber den Autofahrern, da hier das Haus schon wohnlich aussah.

An den folgenden Tagen, besuchte die Gruppe nahezu alle Sehenswürdigkeiten in und um Wilhelmshaven, angefangen von der frisch renovierten Kaiser-Wilhelm-Brücke, dem Marinemuseum, dem schönen Städtchen Jever bis zum einzigen Hochseehafen Deutschlands, dem Jade-Weser-Port. Wer beim Letzteren allerdings ein reges Treiben vom Be- und Entladen von Containern erwartet hatte, wurde ziemlich enttäuscht. Der Port wurde erst eingeweiht, ist noch nicht vollständig in Betrieb und anliegende Schiffe noch sehr selten.

Abends zog dann nach dem Abendessen der „Werwolf“ die Jüngeren Teilnehmer in seinen Bann. Das unterhaltsame Kartenspiel für große Gruppen faszinierte und polarisierte zugleich. Die Älteren planten parallel schon einmal für den nächsten Tag, vom Einkauf bis hin zum Kochen und dem Tagesprogramm.

Glück hatte die Gruppe am Tag des schlimmsten Sturms seit vielen Jahren. An diesem Dienstag war das Spaßbad Nautimo angesagt. Drinnen im warmen Naß fühlten sich die Eninger relativ sicher vor den umherwehenden Stühlen, Mülleimern und Strandkörben. Die ganze Bescherung sah man dann abends auf dem Heimweg. Dennoch kam Wilhelmshaven, etwas im Windschatten des Sturms gelegen, doch relativ glimpflich weg.

So verging die Woche wie immer recht kurzweilig und bald hieß es wieder vom Piratenest und dessen Vermieter, Museumsführer und Oberpiraten Roland Rath Abschied zu nehmen. Wengleich die Gruppe in diesem Jahr etwas kleiner als sonst war, konnte jeder bleibende persönliche Eindrücke von dieser Gegend Deutschlands mit nach Hause nehmen. Das traditionelle Nachtreffen am 23.11.13 rundet auch die diesjährige OJR-Herbstfreizeit wieder ab.



ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

hat sich über Besuche im FEE-Büro freuen können. Es gab Eningerinnen, die Hilfe angeboten haben und eine Griechin, die bei der Fee Hilfe suchte. Da konnten wir umgehend helfen, weil eine griechisch sprechende Eningerin als Dolmetscherin bereit war, gemeinsam mit einer FEE, die schriftlichen Unterlagen anlässlich eines Todesfalles zu ordnen und griechisch zu beschriften. Eine junge Schülerin hilft inzwischen am Nachmittag, dass die Heimbewohnerinnen und Bewohner Kaffee und Kuchen bekommen.

Wir suchen und bieten an:

- Eine FEE würde Ihnen gerne am Samstag beim Einkaufen helfen oder Sie auf den Friedhof begleiten.
- Gesucht wird eine wanderlustige Eningerin, die einmal in der Woche mit einer rüstigen Bewohnerin aus dem Seniorenzentrum spazieren geht.
- Bei uns hat sich eine Eningerin gemeldet, die gerne mit anderen zusammen Rommé oder Canasta spielen würde. Melden Sie sich bitte bei uns, wenn sie auch gerne Karten spielen möchten.
- Ein FEE-Mitarbeiter würde gerne einem Eninger, dessen Augen etwas nachgelassen haben, regelmäßig aus der Zeitung oder aus einem Buch vorlesen.
- Wer würde sich über einen Abendbesuch einmal in der Woche freuen?
- Wer hat Interesse und Spaß daran, einen jungen Welpen auszuführen? Möglich wären Montag, Dienstag und Donnerstag.

Auch im November haben die FEEen im Seniorenzentrum Frère Roger wieder einen Vorlesekreis gestaltet zu dem Thema „Legenden“. Es wurde aus dem Leben von christlichen Heiligen erzählt: dem Diener Christopherus, der auf seinen Stab gestützt durch den Fluss ging, vom Schweißbuch der Veronika und vom Daniel, der in die Löwengrube geworfen wurde. Ganz andersartige Legenden werden von Menschen erzählt, die in den letzten Jahrhunderten gelebt haben, wie Zarah Leander, Hans Moser, Hildegard Knef oder Hans Albers. Lieder, mit denen sie berühmt geworden sind, erklangen auch im Seniorenzentrum, manche Teilnehmerinnen kannten noch die Texte, andere summten verschnitzte die Melodien mit.

Kontakte zur FEE werden zunehmend per Internet und über die Homepage geknüpft. Neu zugezogene Eningerinnen und Eninger, die noch nichts von der FEE gehört haben, können in der FEE-Homepage nachlesen, welche Aufgaben und Ziele sich die Initiative Freiwilligenvermittlung gesetzt hat, wer im FEE-Büro arbeitet, wie die Arbeit aussieht und was schon alles bei der FEE, seit ihrer Gründung 2006, so gelaufen ist. Von wichtigen Ereignissen finden Sie Bilder in der „Bildergalerie“. Die FEE - Homepage erreichen Sie über www.eningen-fee.de. Klicken Sie uns an, wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Homepage. Genau so freuen wir uns, wenn Sie uns persönlich besuchen.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de, über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, 1. Stock, Zimmer 14, 72800 Eningen unter Achalm.

JAHRGÄNGE

Schulkameradschaft 1947/48**Zum Weihnachtsmarkt nach Heidelberg mit Bus und Zug**

Am 3. Dezember besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Heidelberg. Abfahrt Hbf Reutlingen 9:09 Uhr

Nach der Ankunft werden wir zuerst in einem alten Heidelberger Studentental eine Mittagspause machen. Anschließend kann jeder die historische Altstadt mit der „Alten Brücke“ und den Weihnachtsmarkt, der an verschiedenen Plätzen stattfindet, erkunden. Bei schönem Wetter, wäre auch eine Fahrt mit der modernen und der historischen Seilbahn auf den Königstuhl ein tolles Erlebnis. Nach 6- stündigem Aufenthalt werden wir, nach einem hoffentlich schönen Tag, mit guter Laune die Rückreise antreten.

Info und Anmeldung bis Samstag 30. November bei Franz Tel. 82721